

GEMEINDEBOTE

AMTS- UND
MITTEILUNGSBLATT

Außig, Bucha, Cavertitz, Klingenhain,
Lampertswalde, Olganitz, Reudnitz, Schirmenitz,
Schöne, Sörewitz, Treptitz und Zeuckritz

Jahrgang 18 · Nr. 1 · 9. Januar 2013



Im Namen des Gemeinderates wünsche ich allen Bürgerinnen
und Bürgern ein frohes und vor allem gesundes neues Jahr.

Ihre Bürgermeisterin
Gabriele Hoffmann

Öffentliche Bekanntmachungen

Folgende Beschlüsse wurden in der 37. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 10.12.2012 gefasst

Beschluss Nr.: 175/37/12

Nachträgliche Zustimmung zur überplanmäßigen Ausgabe im Zusammenhang mit der Baumaßnahme: Deckenerneuerung eines Teilstückes der Gemeindeverbindungsstraße Reudnitz-Bockwitz

Beschluss Nr.: 176/37/12

1. Änderungssatzung zur Nutzung der Sporthalle und Sporträume in der Gemeinde Cavertitz

Beschluss Nr.: 177/37/12

Kalkulation der kostendeckenden Abwassergebühren für das Jahr 2013 wie folgt:

Teilleistung Schmutzwasserentsorgung

- für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird **5,63 EUR** je Kubikmeter Abwasser,
- für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind **2,41 EUR** je Kubikmeter Abwasser,

Teilleistung Niederschlagswasserentsorgung

- für Abwasser, dass in öffentliche Kanäle eingeleitet wird **0,39 EUR** je Quadratmeter versiegelte Grundstücksfläche

Fester Bestandteil dieses Beschlusses ist der Erläuterungsbericht und der dazugehörige Zahlenteil vom 27.11.2012.

Beschluss Nr.: 178/37/12

Erhebung der Abwassergebühren abweichend von der Kalkulation:

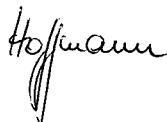
Für das Jahr 2013

Teilleistung Schmutzwasserentsorgung

- für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind **2,40 EUR** je Kubikmeter Abwasser,

Teilleistung Niederschlagswasserentsorgung

- für Abwasser, dass in öffentliche Kanäle eingeleitet wird **0,36 EUR** je Quadratmeter versiegelte Grundstücksfläche



Hoffmann
Bürgermeisterin

1. Änderungssatzung zur Nutzung der Sporthalle und Sporträume in der Gemeinde Cavertitz

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S. 55), berichtigt durch Gesetz vom 25.04.2003 (SächsGVBl. S. 159), Rechtsbereinigt mit Stand vom 18.12.2012 in Verbindung mit § 9 Abs. 1 des Sächsisches Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (GVBl. S. 418), berichtigt 4. Oktober 2005 S. 306, rechtsbereinigt mit Stand vom 18.11.2012 hat der Gemeinderat der Gemeinde Cavertitz am 10.12.2012 folgende 1. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

1. § 6 erhält folgenden Wortlaut:

§ 6 Entstehung und Fälligkeit der Gebühr

1. Die Gebührenpflicht entsteht für den Nutzungsberechtigten auf der Grundlage der beantragten und bestätigten Nutzungszeiten, unabhängig davon, ob eine tatsächliche Nut-

zung stattgefunden hat. Dabei werden bei einer ganzjährigen Nutzung pauschal 42 Wochen und bei einer halbjährigen Nutzung pauschal 21 Wochen der Berechnung des Benutzungsentgeltes zugrunde gelegt. Bei einer kurzfristigen Nutzung werden die vollen Wochen im Bezugszeitraum der Berechnung zugrunde gelegt.

2. Die Erhebung der Gebühren erfolgt jeweils zum 30.06. und zum 31.12. eines jeden Jahres und wird mit Gebührenbescheid festgesetzt. Die Gebühren sind, soweit nichts anderes bestimmt ist, 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig.

Artikel 2

2. In-Kraft-Treten

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Schöna, 11.12.2012




Hoffmann
Bürgermeisterin

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) oder aufgrund der SächsGemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 SächsGemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Cavertitz geltend gemacht worden ist, der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung der Satzung, die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Festsetzung der Grundsteuer 2013 durch öffentliche Bekanntmachung

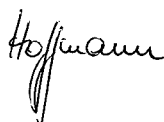
Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die für das Kalenderjahr 2013 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tag keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer auf der Grundlage des § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für diese Steuerzahler treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Cavertitz, Verwaltungssitz Schöna, Friedensstraße 4, 04758 Cavertitz einzulegen.

Schöna, den 19.12.2012




Hoffmann
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)



Anstalt des öffentlichen Rechts -

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen. Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2013 ist der 01.01.2013. Die Meldebögen werden Ende Dezember 2012 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2013 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 16 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz (SächsAGTierSG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel.: 03 51/8 06 08-0, Fax: 03 51/8 06 08-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Mitteilungen der Gemeinde

Öffnungszeiten und Telefonnummern im Überblick

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag	von 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	von 09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Meldeamt und Kasse

Montag	von 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Telefonisch zu erreichen:

Sekretariat/Bürgermeisterin	50 40
Kämmerin (Frau Kahle)	5 04 16
Hauptamt (Fr. Kläber)	5 04 12
Buchen/Liegenschaften (Fr. Baer)	5 04 17
Haupt-/Bauamt (Fr. Löbel)	5 04 13
Kasse (Frau Schmidt)	5 04 18
Meldeamt (Fr. Winkler)	5 04 14
E-Mail-Anschrift	gemeinde@cavertitz.de
	Fax: 03 43 63/5 04 11

Mitteilung an alle Abwassergebührenpflichtigen - Teilleistung Schmutzwasser

Ablesung der Trinkwasserzähler am Jahresende

Sehr geehrte(r) Gebührenpflichtige(r),
aus personellen und finanziellen Gründen macht es sich für die Abwassergebührenabrechnung 2012 erforderlich, dass die Gebührenzahler die Ablesung der Wasseruhren selbst vornehmen. Sie werden gebeten, den Zählerstand Ihrer Wasseruhr am **31.12.2012** abzulesen und diesen der Gemeindeverwaltung Cavertitz bis spätestens 18.01.2013 mitzuteilen.

Füllen Sie dazu bitte dieses Formular vollständig aus.

Wenn keine Selbstablesung von Ihnen erfolgt, wird der Verbrauch nach dem Vorjahr geschätzt.

Name:

Vorname:

Straße, Hausnummer

Ortsteil:

Zählernummer:

Zählerstand:

abgelesen am:

Sollte im **Jahr 2012 ein Zählerwechsel erfolgt sein, werden noch folgende Angaben benötigt: (Angaben von Zählerwechselschein übernehmen oder diesen beifügen)**

Ausbaudatum:

Zählerstand:

ausgebaute Zählernummer:

Gegebenenfalls noch Angaben zu Hauswasserzählern oder Gartenwasserzählern

Zählernummer:

Zählerstand:

abgelesen am:

Unterschrift des Ablesers:

Für Fragen stehen wir unter Tel.-Nr. 03 43 63/5 04 17 oder 03 43 63/50 40 zur Verfügung.

Betreten von Eisflächen



Der Winter mit Temperaturen weit unter „0“ weckt bei vielen Einwohnern und Gästen die Lust auf Eislaufen. Doch so schön, wie ein Tag auf dem Eis sein kann, so lauern auch hier Gefahren!

Die Gemeinde möchte alle Einwohner und Gäste darauf hinweisen, beim Betreten von Eisflächen besondere Vorsicht walten zu lassen.

Auf Eisflächen mit tiefem oder weniger tiefem Wasserstand verbergen sich oft Gefahren für Kinder, aber auch Erwachsene. Im Interesse der Gesundheit bitten wir diesen Hinweis zu beachten! In Schadensfällen können gegenüber der Gemeinde Cavertitz keinerlei Ersatzansprüche geltend gemacht werden. Die Nutzung und das Begehen von Eisflächen erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr.

Das Ordnungsamt informiert

Räum- und Streupflicht beachten



Uns hatte schon im Dezember der Winter mit Schnee und Glatteis fest im Griff, deshalb möchten wir unsere Bürger an ihre „Winterdienstaufgaben“ erinnern.

Die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde vom 19.04.2004 regelt wer, wie und wann vor seinem Haus zu schippen und zu streuen hat.

Laut § 8 der Straßenreinigungssatzung haben die Verpflichteten (Besitzer bzw. Eigentümer der angrenzenden Grundstücke) bei Schneefall die Gehwege, die Geh- und Radwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird, jedoch in einer solchen Breite, dass sowohl die Sicherheit und Leichtigkeit beim Begehen des Geh- bzw. Radweges als auch ungehinderte Begegnungen gewährleistet ist. Soweit ein Gehweg nicht vorhanden, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Dabei ist darauf zu achten, dass die Abflussrinnen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.

Die festgelegten Verpflichtungen gelten werktags für die Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr, sonn- und feiertags von 9.00 bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall unverzüglich zu erfüllen.

Landkreis Nordsachsen

Landratsamt

Der Landrat

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Nordsachsen informiert

zu aktuellen Änderungen in den Fleischhygienebezirken im Landkreis Nordsachsen

Stand: Oktober 2012

Tierarzt/Fleischkontrolleur	Fleischhygienebezirke (FIHB)	Vertreter
Dr. Ulrich Berdan Wiesengrund 5A 04874 Belgern Tel.: 03 42 24/4 19 30 01 72/2 70 65 46	Neussen, Bockwitz, Lausa, Kaisa, Belgern, Puschwitz, Treblitzsch, Staritz, Plotha, Wohlau, Oelzschau, Seydewitz, Liebersee, Ammelgoßwitz, Dröschkau, Schlachtstätte Olbrich/Neußen	Dr. Barbara Strohbach
Dr. Udo Jäger Schlossweg 1 04931 Mühlberg Tel.: 03 53 42/8 76 44 01 73/9 22 71 18	Schirmenitz, Außig, Klingenhain, Cavertitz, Treptitz, Sörnewitz, Möhla, Olganitz, Reudnitz, Schöna	Dr. Hilmar Schulze
DVM Guntrun Heidemann Am Zschöllauer Berg 14 04758 Oschatz Tel.: 0 34 35/62 28 13 01 72/3 52 35 62	Oschatz, Altoschatz, Lonnewitz, Rechau, Zöschau, Zschöllau, Striesa, Thalheim, Kreischa, Merkwitz, Mannschatz, Borna, Zaußwitz, Bornitz, Wadewitz, Schönnewitz, Schmorkau, Lampersdorf, Schlachtstätte Borna	Dr. Hilmar Schulze DVM Jutta Berger
Dr. Hilmar Schulze Merkwitzer Straße 3d 04758 Wellerswalde Tel.: 0 34 35/62 02 32	Wellerswalde, Leisnitz, Gaunitz, Terptitz, Weinberg Terptitz, Clanzschwitz, Liebschütz, Laas, Klötitz, Sahlissan, Leckwitz	DVM Guntrun Heidemann
TÄ Claudia Bartosch Elbaue 11 04874 Belgern OT Döbeltitz Tel.: 01 70/9 03 06 59	Dahlen, Bucha, Zeuckritz, Lampertswalde, Mahlsen	Herrn Dr. Hilmar Schulze Merkwitzer Straße 3d 04758 Wellerswalde Tel.: 0 34 35/62 02 32
Trichinenuntersuchungsstellen	LÜVA Nordsachsen Richard-Wagner-Straße 7a, 04509 Delitzsch, Tel.: 03 42 02/9 88 52 02 LÜVA Nordsachsen Außenstelle Torgau Schloßstraße 27, 04860 Torgau Tel.: 0 34 21/7 58 52 52	über LÜVA über LÜVA

Sollte der zuständige Fleischhygienetierarzt nicht erreichbar sein, ist das LÜVA Nordsachsen unter 03 42 02/9 88 52 02 zu informieren.

DVM Mai
Amtstierärztin

Veranstaltungen & Termine

Veranstaltungskalender 2013

Die Verwaltung bittet herzlich darum, dass zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders aber auch zur Veröffentlichung im Gemeindeboten als auch auf der Website der Gemeinde, alle im Jahr 2013 geplanten Veranstaltungen oder kulturellen Höhepunkte mitgeteilt werden.

Dadurch können auch Überschneidungen weitgehend vermieden werden.

Anruf genügt: Telefon 0 30 43 63/50 40, Frau Schlittchen

Vielen Dank!

Aus dem Veranstaltungskalender

für den Monat Januar 2013

12.01.2013 Gemeindebier der Dörfchengemeinde in Lampertswalde
Beginn 19.30 Uhr

für den Monat Februar 2013

02.02.2013 Faschingsveranstaltung des LSV Schirrenitz/Paußnitz e. V. im Bungalowdorf Olganitz

Rückblick auf die Seniorenweihnachtsfeier 2012

Schön, dass wieder so viele Seniorinnen und Senioren der Einladung der Gemeinde zu einer gemeinsamen Adventsfeier gefolgt sind.

Die Sporthalle war festlich vorbereitet und hell leuchteten die Kerzen.

Um 14.00 Uhr eröffnete Bürgermeisterin, Gabriele Hoffmann den Nachmittag, begrüßte alle Anwesenden auf das herzlichste und verlas ihre Weihnachtsgeschichte vom Eichhörnchen, welches einer einsamen, betagten Frau so viel Freude schenkte.



Doch gleich danach hieß es Bühne frei, für die Tanzgruppe der Grundschule. Frau Schurig vom Studio VitaliO Oschatz lehrt derzeit in der Schule im Rahmen „Ganztagsangebot“ den Schülern Linedance, ein internationaler Gemeinschaftstanz an welchem die Schüler sichtlich viel Freude haben.

10 Mädchen und ein Junge gaben ihr Bestes und die Zuschauer klatschten rhythmisch mit.

Wer hätte gedacht, dass so viele schauspielerische Talente in der Cavertitzer Grundschule, der 4. Klasse schlummern?



So manches Schmunzeln huschte über die Gesichter der Zuhörer. Ein lustiges und zugleich nachdenkliches Theaterstück, welches vom Alltag der Weihnachtsengel erzählte, der manchmal dem Alltag der Menschen sehr nahe kommt. Viel Fleiß war dafür erforderlich.

Das Verteilen von bunten Weihnachtsbändern galt als Symbol für ein friedvolles und tolerantes Miteinander. Vielen Dank auch den Lehrern Herrn Dziualle und Frau Behrscheit für ihr Engagement. Ein Großes Lob an die Instrumentalgruppe um Heidrun Schneider, die während der Umgestaltung der Bühne für den nächsten Akt, Flötenstücke vorführte.



Nach Kaffee, Stolle und Glühwein folgte der Auftritt des Oschatzer Lehrerchores.



Die Premiere des Weihnachtsprogrammes, so meinte am Ende der Vorstellung, Frau Schlittchen, ist dem Oschatzer Lehrerchor ausgezeichnet gelungen. Mit „Mercy“ bedankte sie sich im Namen aller Anwesenden bei Herrn Dr. Jürgen Quisdorf, dem Leiter des Oschatzer Lehrerchores.

Nach dem Abendessen, einem zünftigen Wildkesselgulasch, zubereitet vom Gasthof „Zur Tenne“ Fam. Sparmann, ging unser Nachmittag, zur Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres, zu Ende und wir hoffen, Sie konnten ein paar unterhaltsame und erfüllte Stunden erleben.

Die Gemeinde dankt auf diesem Wege, auch den Frauen des Kreativvereins Schöna, die nun schon traditionell eine Verkaufsausstellung organisieren, deren Erlös für einen guten Zweck gespendet wird. So manches originelle Weihnachtsgeschenk war darunter zu entdecken.



Andächtig und still verfolgten unsere Senioren das Konzert oder sangen die alten Weihnachtslieder mit.

Wir wünschen Ihnen, liebe Seniorinnen und Senioren ein gesundes und von Frieden begleitetes neues Jahr.



Die wunderbaren Darbietungen der Sängerinnen und Sänger, die teilweise lustig mit einem Tanz oder Spiel untermalt wurden, honorierten unsere Seniorinnen und Senioren mit viel Beifall.





Wir gratulieren

Allen Jubilaren des Monats Dezember 2012 - die durch ein technisches Problem im Gemeindefotoboten Monat Dezember nicht gratuliert wurden aber auch allen Jubilaren des Monats Januar 2013 übermittelt hiermit die Bürgermeisterin, Frau Hoffmann sowie der Gemeinderat die herzlichsten Glückwünsche für Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und persönliches Wohlergehen.



Bucha

am 03.01.	Herrn Gustav Pohl	zum 93. Geburtstag
am 04.01.	Frau Elfriede Zirpel	zum 88. Geburtstag
am 17.01.	Herrn Siegfried Vogel	zum 70. Geburtstag
am 18.01.	Herrn Dieter Wiesel	zum 72. Geburtstag
am 22.01.	Frau Flora Rennert	zum 85. Geburtstag

Cavertitz

am 04.01.	Frau Katharina Stavenow	zum 75. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Erhard Beger	zum 73. Geburtstag
am 19.01.	Frau Gerda May	zum 84. Geburtstag
am 30.01.	Frau Christa Meyer	zum 76. Geburtstag

Klingenhain

am 01.01.	Frau Helga Fischer	zum 74. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Martin Engel	zum 73. Geburtstag
am 24.01.	Herrn Lothar Nitzschke	zum 75. Geburtstag
am 29.01.	Herrn Günter Schreiber	zum 79. Geburtstag

Lampertswalde

am 07.01.	Frau Hildegard Kretschmer	zum 86. Geburtstag
am 17.01.	Frau Irmgard Apitz	zum 76. Geburtstag
am 21.01.	Frau Lieselotte Gallschütz	zum 78. Geburtstag
am 21.01.	Frau Helene Thieme	zum 88. Geburtstag

Olganitz

am 08.01.	Frau Ingrid Sternberger	zum 79. Geburtstag
-----------	-------------------------	--------------------

Schirrenitz

am 19.01.	Herrn Helmut Scheffler	zum 89. Geburtstag
am 29.01.	Herrn Rolf Burkhardt	zum 72. Geburtstag

Schöna

am 09.01.	Herrn Karl-Heinz Engelmann	zum 71. Geburtstag
am 14.01.	Frau Irmgard Köbller	zum 76. Geburtstag

Sörnewitz

am 03.01.	Frau Brigitte Hentschel	zum 73. Geburtstag
am 06.01.	Frau Christa Schubert	zum 71. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Gerhard Pakulat	zum 76. Geburtstag

am 15.01.	Frau Hildegard Hiersemann	zum 83. Geburtstag
am 18.01.	Herrn Walter Schicke	zum 82. Geburtstag
Treptitz		
am 08.01.	Frau Anna Skorke	zum 90. Geburtstag
am 19.01.	Herrn Konrad Sternberger	zum 77. Geburtstag
am 28.01.	Herrn Christian Burger	zum 89. Geburtstag
Zeuckritz		
am 01.01.	Frau Inge Dittrich	zum 74. Geburtstag

Kindertageseinrichtungen

Weihnachtszeit - die schönste Zeit

Der erste Schnee war gefallen, die Weihnachtszeit in der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ in Lampertswalde war eingeläutet und für mich hat an diesem Tag mein Prüfungspraktikum begonnen. Einen schöneren Start hätte ich mir nicht wünschen können. Mein Name ist Manuela Kittler, ich bin 27 Jahre alt und befinde mich zurzeit im dritten Ausbildungsjahr zur „staatlich anerkannten Erzieherin“ am Privaten Bildungszentrum für medizinische und soziale Berufe Oschatz GmbH.

Vielleicht erinnern Sie sich ja noch an mich? Ich war schon mehrmals als Praktikantin in der Einrichtung tätig. Umso mehr habe ich mich über die freundliche Begrüßung der Kinder und der Kollegen gefreut. Viele positive Erfahrungen konnte ich mit der Unterstützung des Teams und den Kindern bisher gemeinsam sammeln. Jeden Tag erlebe ich neue und positive Ereignisse. So warteten wir auf den Nikolaus und stimmten uns mit weihnachtlichen Liedern und lustigen Fingerspielen auf die besinnliche Dezemberzeit ein. Es roch herrlich nach Weihnachtsplätzchen, die wir gemeinsam gebacken haben und auch der Tannenduft schwebte durch das ganze Haus. Kugelrunde Schneemänner und andere selbst gebastelte Dekorationen schmückten die Gruppenräume. Wir warteten gespannt ob der Weihnachtsmann zu uns kommt. Der Wunschzettel der Kinder war lang.

Mit freundlichen Grüßen
Manuela Kittler

Trotz turbulenter Zeiten war es unser Bestreben, die Weihnachtszeit für die Kinder zu einem schönen Erlebnis in der Kindertagesstätte werden zu lassen. Alle versuchten den Kindergartenalltag stets aufrechtzuerhalten. Dies geschah auch Dank der Mithilfe unserer beiden Erzieherpraktikantinnen und einer Praktikantin in Ausbildung zur Sozialassistentin. Unter dem Motto „Oh, es riecht gut - oh, es riecht fein!“ war in der Weihnachtsbäckerei Hochbetrieb. So wurden mit viel Begeisterung, Ausdauer und Kreativität seitens unserer kleinen Bäcker Weihnachtsplätzchen ausgestochen, gebacken, verziert und natürlich auch verkostet. Hmm ...! Mit Frau Schaller hatten die Großen der Sonnenblumengruppe viel Freude beim Einüben von Liedern, Gedichten und einem Wichteltanz. Damit sind sie bei der Rentnerweihnachtsfeier in Lampertswalde auch aufgetreten. Außerdem arbeiteten unsere Kleinen und Großen mit Eifer an den Weihnachtsgeschenken für ihre Eltern, alle hoffen dass die Überraschung glückte?

Auch die Kinder selbst erlebte eine aufregende Überraschung nach der Anderen. Der Nikolaus besuchte sie pünktlich am 6. Dezember. Sie warteten gespannt auf den Weihnachtsmann, der auch in diesem Jahr sehr fleißig war. Dabei beschäftigten sie Fragen, wie: „Kommt der Weihnachtsmann mit dem Schlitten?“ oder „Welches Gedicht kann ich aufsagen?“. Wie jedes Jahr wurden die Nikolaus- und Weihnachtsgeschenke wieder mit fleißiger Hilfe von den Eltern bei einem gemeinsamen Bastelabend liebevoll verpackt. Für diese Unterstützung möchten wir uns hiermit noch einmal bedanken. Eine Überraschung hat auch der Rewe - Einkaufsmarkt in Dahlen erfahren. Denn mit den von allen drei Kindergartengruppen gebastelten Schmuck sollte der Weihnachtsbaum im Geschäft dekoriert werden. Mit dieser kleinen Geste möchten wir uns beim Rewe - Einkaufsmarkt für die großzügige Unterstützung bedanken. Alle Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten „Sonnenblume“ aus Lampertswalde

Neues aus der Kindertagesstätte in Cavertitz ...

Mein Name ist Mandy Janke und ich bin 25 Jahre alt.

Seid dem 01.11.2012 bin ich als Erzieherin der Kita „Am Kastanienbaum“ tätig.

Ich habe mich nach meinem ersten Monat schon ganz gut eingelebt.

Meine Kolleginnen sind alle sehr nett und bei Fragen kann ich mich an sie wenden.

Wir bereiteten uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest vor und schmückten alle Gruppenräume mit den Kindern.

Zu den Mahlzeiten spielte jeden Tag eine Weihnachtsspieluhr mit einem kleinen Schneemann. Die Kinder beobachteten ihn genau. Bei so viel Ablenkung, schmeckte das Essen gleich nochmal so gut. Gemeinsam sangen wir Weihnachtslieder, übten Gedichte und hofften, dass der Weihnachtsmann den Kindergarten findet und seine Geschenke hier lässt. Und er war fleißig!!!

Auch für ihre Eltern haben die Kinder mit viel Mühe eine Weihnachtsüberraschung gebastelt.

Mandy Janke

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Stefanie Graul.

Ich bin 23 Jahre jung und wohne in Oschatz.

Seit dem 03.12.2012 absolviere ich mein Prüfungspraktikum im Rahmen zur Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher in Cavertitz in der Kindertagesstätte „Am Kastanienbaum“.

Bis zum 12.04.2013 werde ich mich um das Wohlergehen und die Bedürfnisse ihrer kleinen und großen Schätze kümmern. Während der vielen gemeinsamen Aktivitäten werde ich ihre Kinder kennen lernen, fördern und fordern.

In meiner Freizeit bin ich in der Freiwilligen Feuerwehr Schweta tätig und bilde dort alle 14 Tage die Jugendfeuerwehr mit aus, weiter fahre ich gern Rad und gehe gern Schwimmen.

Stefanie Graul

Grundschule Cavertitz

Ganztagsangebot Kunst mit Herrn Kretzschmar



Von September bis Dezember 2012 förderte der Maler und Kunstlehrer Claus Kretzschmar talentierte Schüler der 3. und 4. Klasse im Rahmen des Ganztagsangebotes Kunst. Einmal wöchentlich vermittelte er weitere Mal- und Zeichentechniken. Die Kinder zeichneten erst großflächig mit Ölpastellkreiden und danach mit Acrylfarbe auf Leinwand. Liebevoll erklärte er ihnen die Feinheiten beim Malen und weckte ihr weiteres Interesse an der Kunst. Die entstandenen Bilder können im Kaufhaus Cavertitz betrachtet werden.

Von Januar bis April 2012 wird die Malerin Maria Anna van Driel mit den Cavertitzer Grundschulern plastische Kunstwerke zum Thema Tiere im Zirkus gestalten.



2. Platz beim Staffelwettbewerb „Risiko raus“ für die Cavertitzer Grundschüler

Hoch ging es her am 5. Dezember in der neuen Sporthalle der Magister-Hering-Grundschule in Oschatz. „Risiko raus“ ist ein neuer Staffelwettkampf für Grundschulen, eine Kampagne der Unfallkasse Sachsen, die vom Kinder- und Jugendevenstservice INGOysports durchgeführt wird. Es starteten Teams aus den Klassen 2, 3 und 4. Diese mussten 11 tolle Spielrunden absolvieren, bei denen die verschiedensten Sport- und Spielgeräte zum Einsatz kamen. Die Cavertitzer Schüler belegten den 2. Platz hinter der Grundschule Calbitz.



Mannschaft Staffelwettbewerb

Sie waren schnell und geschickt. Mit viel Einsatzbereitschaft und Freude überwandten die Kinder Hindernisse, krochen durch finstere Tunnel und transportierten die verschiedensten Bälle und Reifen. Besonders viel Spaß hatten alle Beteiligten beim Wagenrennen.



Wagenrennen beim Staffelwettbewerb

Ein Dank gilt Frau Sahlbach für ihre Unterstützung.

Klasse 2: Lisa Albrecht Klasse 3: Susi Hausburg
Leonie Hörig Celine Fröhlich
Julian Barth Johanna Oppolony
Josef Sahlbach Tobias Weber
Felix Busch Cedric Winter

Klasse 4: Nele Fischer
Lea Bönisch
Luis Bönisch
Franz Kittelmann

Advent, Advent ... - Die Weihnachtszeit in unserer Grundschule

„Zünden wir ein Lichtlein an...“

beginnt die große Zeit des Wartens. Für Kinder ist es immer besonders schwer. So ist es schon seit vielen Jahren eine schöne Tradition, dass wir in der Vorweihnachtszeit einen Theaterbesuch mit unseren Kindern durchführen. Wieder einmal führte uns der Weg ins Theater Meißen. Heute wurde „König Drosselbart“ gezeigt. Bekannt ist das Märchen fast allen. So erkannten alle Kinder schnell, was diesmal anders gespielt wurde. Viele saßen gespannt auf ihren Plätzen und folgten gebannt dem Geschehen. Die Zeit verging schnell und begeistert fuhren wir nach Hause.

Weihnachtsfeier Kl. 2

Am Nachmittag des 17. Dezember trafen sich die Kinder zur Weihnachtsfeier. Viele Eltern waren auch gekommen, um gemeinsam zu feiern. Zu Beginn stellten die Kinder in einem Programm ihre Lieder, Gedichte und auch das Theaterstück „Vom besenkten Nikolaus“ vor. Versammelt in der großen Aula unserer Schule war es schon sehr aufregend für manchen. Zum Vesper gab es leckere Plätzchen. Diese hatten die Kinder im Unterricht selbst gebacken. Vielen Dank an die Muttis, die uns dabei unterstützten. Natürlich war das Warten auf den Weihnachtsmann nicht leicht. Doch bei unserem Lieblingsspiel und einer schönen Weihnachtsgeschichte verging die Zeit. Und so kam der geliebte Alte und brachte für jeden etwas. Ein neues Tischspiel für die Klasse wurde gleich noch ausprobiert.

Vielen Dank an die fleißigen Eltern, die bei der Vorbereitung halfen.

Weihnachtsfeier in der 1. Klasse

Am Nachmittag des 17. Dezember trafen sich die Erstklässler mit ihren Eltern in der Schule, um gemeinsam zu feiern und zu basteln.

Eingestimmt wurden alle beim gemeinsamen Singen bekannter Weihnachtslieder. Mit Emil am Keyboard, Herrn Rudolph an der Gitarre und Emma zur musikalischen Unterstützung sang fast jeder mit. Nun konnten wir uns an der Kaffeetafel die selbst gebackenen Kekse und verschiedene Getränke schmecken lassen.

Es dauerte nicht lange, da klopfte es an der Tür. Der Weihnachtsmann stellte seinen großen Sack mit den Geschenken ab. Vor den Eltern sagte jedes Kind ein Gedicht auf oder sang ein Lied. Wir hörten zum Beispiel „Vor Weihnachten“ oder „Nüsseknacken“. Schnell wurde ausgepackt und in den Büchern geblättert. Pia fand sogar ihren Namen in einer Geschichte.

Im Anschluss daran konnte ein Gesteck gebastelt werden. Emsig waren die Kinder mit Unterstützung ihrer Eltern bei der Arbeit. Stolz zeigten sie ihr Weihnachtsgesteck. Einige malten noch ein Mandala aus, andere spielten mit Bausteinen auf dem Teppich. So verging die Zeit ganz schnell und viele fleißige Hände ermöglichten diese schöne Feier.

Beste Unterhaltung

Für die beste Unterhaltung bei der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier am 29. November sorgten die Schüler der Grundschule Cavertitz mit Ihrem Programm.



Zum Auftakt führten die Kinder der Arbeitsgemeinschaft Tänzen einen schwungvollen Line Dance vor, die Flötengruppe spielte andächtige festliche Musik und bekannte Weihnachtslieder wurden gesungen. Den Höhepunkt bildete das Theaterstück „Die unpünktlichen Weihnachtsgel“, welches von der 4. Klasse inszeniert wurde.



Für ihre tollen Leistungen und die Mühen wurden die Kinder mit einem kräftigen Beifall belohnt. An dieser Stelle möchten die Lehrer der Grundschule Cavertitz einen großen Dank an die teilnehmenden Schüler sowie alle Mitwirkenden aussprechen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Gemeindebote

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Cavertitz

Das Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung Cavertitz mit seinen Ortsteilen Außig, Bucha, Cavertitz, Klingenhain, Lampertswalde, Olganitz, Reudnitz, Schirrenitz, Schöna, Sörnewitz, Treptitz und Zeuckritz erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon (0 35 35) 4 89-0,
Telefax (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Geschäftsführer: Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin Frau Hoffmann
- Abgabe von redaktionellen Beiträgen:
bei Frau Winkler im Einwohnermeldeamt, Telefon (03 43 63) 5 12 29
- Anzeigenannahme/Beilagen:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon (0 35 35) 4 89-0, Telefax (0 35 35) 4 89-1 15 oder
Frau Schaaß, Telefon: 01 71/4 14 40 32

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mittelschule Strehla

Neues aus der Mittelschule Strehla

Die Jungen der 10. Klassen nahmen am Donnerstag, dem 29.11.2012, mit einer Mannschaft am Kreisfinale-Volleyball in der Wettkampfklasse II „Jugend trainiert für Olympia“ in Riesa teil. Sie belegten den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.



Bereits zum 3. Mal führten wir an der Schule einen Adventsnachmittag für die Großeltern, Eltern, Geschwister und Freunde der Schüler der 5. bis 7. Klassen durch.

Mit einem kleinen weihnachtlichen Programm erfreuten die Schüler ihre Gäste, die sehr zahlreich erschienen waren. Im Anschluss daran konnten sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen stärken, den die Lehrer und unsere Sekretärin gebacken hatten und der allen hervorragend schmeckte.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses vorweihnachtlichen Nachmittages beigetragen haben. Für ihre Spende möchten wir auch unseren Gästen ein herzliches Dankeschön sagen.



Die beiden 6. Klassen besuchten im Rahmen des Ethikunterrichtes am 05. bzw. 06.12.2012 die Neue Synagoge in Dresden. Sie erfuhren Interessantes über das Leben der jüdischen Gemeinde und besichtigten das Innere des jüdischen Gebetshauses. Der Tag wurde mit einem Besuch des traditionellen Striezelmarktes beendet. Am 07.12.2012 fuhr die Klasse 7a nach Dresden, um die Gemäldegalerie „Alte Meister“ zu besichtigen. Im Fach Kunst wurden die Schüler auf diesen Besuch vorbereitet.

In Zusammenarbeit mit der Bibliothek führten wir am 11.12.2012 unseren Lesewettbewerb durch, um den Schulsieger zu ermitteln. Im Deutschunterricht waren zuvor die jeweils drei besten Leser aus den beiden 6. Klassen für eine Teilnahme ausgewählt worden. Die Bekanntgabe des Siegers erfolgt im nächsten Tageblatt.

Das Ziel einer Exkursion war für die Schüler der Klasse 9a im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichtes der Landtag in Dresden und für die Schüler der Klasse 9b das Buddhistische Zentrum im Rahmen des Ethikunterrichtes. Sie erhielten die Möglichkeit ihr Wissen zu vertiefen. Die Klasse 8b nutzte einen Wandertag im Dezember für einen Besuch des Schulkinos mit anschließendem Bummel über den Weihnachtsmarkt.

Wir, die Klasse 10a, nahmen in diesem Jahr wieder an dem Gewinnspiel der Bundeszentrale für politische Bildung teil. Zu dem Thema „Karrierefrauen und Quotenmänner“ fertigten wir eine Zeitungsseite an. In Stunden- und Heimarbeit zeigte sich die Klasse engagiert und interessiert, indem sich jeder auf ein Teilgebiet spezialisierte und dazu Recherchen durchführte. Im Grundgesetz, in Zeitungsartikeln und Broschüren fanden wir hilfreiche Textstellen, die uns bei unserer Arbeit unterstützten. Das Hauptaugenmerk war das Interview mit dem Bundestagsabgeordnete Manfred Kolbe, das unsere Klassensprecherin durchführte. Wir warten nun gespannt auf die Auslosung im Februar, ob wir zu den Gewinnern gehören.

- Katja Schwarze 10a -

Vereine und Verbände

Der Förderverein „Dorfkirche Schirmentz e. V.“ - Vors. P. Krüger -

(Tel. 03 52 64/9 87 32 /// Kto.: 1 314 700 VB Riesa)

möchte Ihnen/euch allen auf diesem Wege noch einmal danken für die breite Unterstützung unseres Projekts - die Kirche offen zu halten im Sommer für Fahrrad-Touristen und für verschiedene Veranstaltungen: Im Herbst die Kirmes (Kirchweih) und im Dezember der adventliche Weihnachtsmarkt, der trotz Kälte wohl gelungen ist, weil **Sie gespendet haben** über 340 Gewinne bei der Tombola ohne Nieten, beim Spenden von selbst vorbereitetem Gebäck in allen möglichen Formen und Farben, ... Getränke besorgen und spenden. Es kamen uns zur Unterstützung Kaffee-Kocher; Blech-Bläser unter Gerd Vieweger aus Lorenzkirch zur Kurz-Andacht und danach im Freien mit adventlicher Bläsermusik. Der Konzertchor aus Riesa, der in halber Besetzung so gerade in unsere Kirche passte; aber die Musik (von H. Schütz bis zur Moderne) in hoher und mitreißender Weise unter Prof. J. Becker zu gestalten wusste. Die Ausschmückung in vielfältiger Weise, Errichtung eines Podestes für den Chor zum Singen und für das Krippenspiel um Heiligen Abend und für das „Krippenspiel“ zur Christvesper.

Nicht zuletzt die Freunde aus der Nachbarschaft und (als sicherer Faktor) die Feuerwehr, die uns unterstützen beim Auf- und Abbau Zelte/Pavillone, Tischerücken und vieles anderes mehr, z. B. den Nikolaus. Zur **Mitgliederversammlung** mit Stollenfest wollen wir uns in der Winterkirche am **Mittwoch, 30.01.2013 bereits 18.00 Uhr** treffen, unsere Arbeiten und Vorhaben im neuen Jahr zu beraten. Ich hoffe, dass Sie alle kommen können.

Verbunden mit unserm Dank wünschen wir allen Lesern und Helfern eine gutes gesundes neues Jahr 2013.

Der Vorstand
gez. P. Krüger

Kirchennachrichten

Kirchgemeinde Cavertitz - Lampertswalde

Mittwoch, 9. Januar

Kinderhaus Cavertitz 19:00 Uhr Frauentreff im Kinderhaus
Thema: Jahreslosung 2013

Donnerstag, 10. Januar

Pfarrhaus Lampertswalde 14:00 Uhr Frauenkreis - Gedanken zur Jahreslosung 2013

Samstag, 12. Januar

Kirche Sörnwitz 15:00 Uhr Musikalische Vesper

Sonntag, 13. Januar

Kirche Olganitz 08:45 Uhr Gottesdienst
Pfarrhaus Lampertswalde 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Samstag, 19. Januar

Kirche Lampertswalde 14:00 Uhr Gottesdienst zur Silbernen Hochzeit Jubelpaar Christine & Jörg Riemer
Kirche Lampertswalde 17:00 Uhr „Go, go Gospel!“ - Konzert mit dem Oschatzer Gospelchor

Sonntag, 20. Januar

Pfarrhaus Cavertitz 08:45 Uhr Gottesdienst
Pfarrhaus Laas 10:00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles

Samstag, 26. Januar

14:00 - 18:00 Uhr Konfirmandensamstag

Sonntag, 27. Januar

Pfarrhaus Lampertswalde 08:45 Uhr Gottesdienst
Kirche Sörnwitz 10:00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles

Sonntag, 3. Februar

Pfarrhaus Cavertitz 10:00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles
Pfarrhaus Laas 14:00 Uhr Gottesdienst
Allen Lesern ein gutes und gesegnetes neues Jahr!
Pfarrer Markus Gnaudschn, Tel. 03 43 61/5 16 66

Kirchgemeinde Schmannewitz - Bucha

Sonntag, den 13. Januar 2013

9.00 Uhr Gottesdienst in Schmannewitz
10.30 Uhr Kinderkirche in Bucha

Samstag, den 19. Januar 2013

14.00 Uhr Gottesdienst anlässlich der Wiedereröffnung des Rüstzeitheimes

Sonntag, den 27. Januar 2013

9.00 Uhr Gottesdienst in Schmannewitz
10.30 Uhr Gottesdienst in Ochsenaal

Sonntag, den 3. Februar 2013

9.00 Uhr Gottesdienst in Bucha
10.30 Uhr Gottesdienst in Schmannewitz

Sonntag, den 10. Februar 2013

10.00 Uhr Gottesdienst in Ochsenaal

Evangelische Kirchspiel Belgern

Termine für Januar 2013

Gottesdienste

27.01.
09.00 Uhr Schirmenitz
03.02.
09.00 Uhr Paußnitz

Kein Gottesdienst - jeden Sonntag 10.30 Uhr Belgern

Gottesdienst im Seniorenheimen

10.01.
09.30 Uhr Seniorenheim „Weißes Ross“ Belgern
24.01.
10.30 Uhr K&S Seniorenresidenz Belgern
20. Januar in Delitzsch: Festgottesdienst zur Verabschiedung von Superintendent Dr. Stawenow

Kinderarche

Alle Kinder sind herzlich zur Kinderarche wöchentlich dienstags 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in den Klosterhof Belgern eingeladen. (Außer in den Ferien!)

Konfirmanden

Unsere Konfirmanden treffen sich wöchentlich donnerstags 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Klosterhof Belgern. (Außer in den Ferien!)

Seniorenachmittage

unsere Senioren treffen sich monatlich dienstags um 14:00 Uhr. Nächster Termin: 08.01. in Paußnitz

Bibelgesprächskreis


Eine kleine Gruppe trifft sich 14täglich donnerstags um 15:30 Uhr im Klosterhof Belgern zum Gespräch über einen Bibeltext. Nächste Treffen: 17.01., 31.01.

Die nächste Ausgabe
erscheint am

Mittwoch, dem 6. Februar 2013

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist

Dienstag, der 29. Januar 2013



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN A AMTSBLÄTTER B EILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Dagmar Schaaf

berät Sie gern.

Telefon/Telefax: 03 42 95/7 25 88

Funk: 01 71/4 14 40 32

dagmar.schaaf@wittich-herzberg.de



Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>